

docufied for ATHOS Classic Line

docufied for ATHOS Classic Line

ist eine von der Firma id-netsolutions GmbH entwickelte Schnittstelle zwischen ELOprofessional bzw. ELOenterprise des Herstellers ELO Digital Office GmbH und dem Baustein "Abfallwirtschaftssystem AWS-32" aus der ATHOS Classic Line Software-Suite des Herstellers ATHOS Unternehmensberatung GmbH. Die Schnittstelle ermöglicht die Archivierung aller vom "AWS-32" erstellten Dokumente im Dokumentenmanagement- und Archivsystem ELO. Die Dokumente werden in ELO in einer an dem jeweiligen Geschäftsprozess orientierten Form strukturiert archiviert, so dass der Benutzer alle relevanten Informationen zu einem Kunden, Vorgang, usw. in ELO einsehen kann. Zudem kann auch direkt aus "AWS-32" heraus das auf den aktuellen Geschäftsprozess bezogene archivierte Dokument in ELO aufgerufen werden, ergänzt um Informationen zum gesamten Vorgang.

Vorteile der Archivschnittstelle für ATHOS Classic Line:

- vollautomatische serverseitige Archivierung von Ausgangsrechnungen aus AWS-32
- Unterstützung des internen Arbeitsablaufs bei der Rechnungserstellung/-prüfung durch DMS-Workflow-Funktionen
- Archivierung von Wiegescheinen in Zusammenhang mit der erstellten Rechnung
- Archivierung von Lieferscheinen in Zusammenhang mit der erstellten Rechnung
- automatisierte Zuordnung von Dokumenten, Emails, Faxen und Dateien möglich
- weitere Anforderungen werden mit kompetenten Prozessberatern projektbezogen definiert und realisiert
- Integrativer Betrieb mit der ATHOS New Line Software-Suite möglich, für die zusätzlich ebenfalls eine Anbindung an ELO mittels:
- docufied for ATHOS New Line erhältlich ist

Abfallwirtschaftssystem AWS-32

AWS-32 ist ein umfassendes warenwirtschaftliches

Bearbeitungs- und Informationssystem für die gewerbliche und die kommunale Abfall- und Entsorgungswirtschaft auf der Grundlage eines ganzheitlichen Geschäftsprozessmodells. Das durchgängig mandantenfähige AWS-32 ermöglicht den Betrieb von Entsorgungs- und Verwertungseinrichtungen mit angeschlossenen Wiegesystemen, die Bearbeitung aller Aufgaben im Containerdienst, in der Straßenreinigung, im Winterdienst und in der Behälterabfuhr, sowie die Verwaltung von Transport-, Planungs- und anderen abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen. Die einzelnen AWS Funktionalitäten können bedarfsgerecht und standortbezogen zu AWS-32 Bausteinen gebündelt werden, die an unterschiedlichen Lokationen so implementiert werden, dass ein zentral-dezentrales AWS-32 Verbundsystem entsteht. Mittels der in AWS-32 integrierten Steuermodule kann der erforderliche Datenaustausch zwischen den einzelnen AWS-32 Lokationen über ein DFÜ-Netzwerk automatisiert werden. Alternativ dazu kann das AWS-32 über mehrere Standorte verteilt auch über ein Internet basierendes VPN (Virtual Private Network) betrieben werden. Bei Bedarf können an das AWS-32 weitere Softwarekomponenten der "Classic Line", z.B. für das Stoffstrom-Management (Gewerbeabfallkataster GAK-32) und für die Führung von Betriebs-tagebüchern (BTB-32) angekoppelt werden.

Die Highlights von AWS-32:

- Standortübergreifende Stammdaten-, Angebots-, Auftrags- und Leistungsdatenverwaltung
- Auftragsabwicklung nach Leistungsarten
- Disposition / Tourenplanung
- Ressourcenverwaltung
- Lagerverwaltung
- Nachweis- / Begleitscheinverwaltung
- Wiegedatenerfassung / -verwaltung
- spezielle Kreditorenabwicklung (z.B. für Sub-Unternehmer)
- Fakturierung mit Rechnungsarchiv

weitere Highlights:

- Standortübergreifende Stammdaten-, Angebots-, Auftrags- und Leistungsdatenverwaltung
- Integration mobiler Datenerfassungsgeräte
- diverse FIBU-/KORE-Anbindungen (auch SAP R/3) u.a. docufied for Diamant
- Auswertungen mit ATHOS Berichtsgenerator enigma
- Schnittstellen zu ATHOS DTecP-32 und BTB-32 Integrativer Betrieb mit der ATHOS New Line Software-Suite möglich, für die zusätzlich eine Anbindung

Dokumentenmanagement- und Archivsystem ELO

Geschäftsprozesse basieren noch immer auf Dokumenten - in Papierform, als E-Mail, Office- oder PDF-Datei. Hoher Zeit- und Kostenaufwand entsteht allein durch das Handling der Dokumente (Erstellen, Ablegen, Weiterleiten). Dies beginnt mit dem Medienbruch, Dokumente zu drucken und Informationen manuell zu übertragen und endet bei der langwierigen Suche. Optimierungspotenzial bieten hier die automatisierten Prozesse auf der Basis des ELO DMS-Systems.

Einen deutlichen Kosten-/Nutzen-Vorteil bietet der Einsatz der standardmäßig ab ELOprofessional enthaltenen Workflow-Komponente. Hiermit lassen sich Geschäftsprozesse, die bisher in Papierform abgewickelt und größtenteils manuell gesteuert wurden, digital abbilden. Ein blitzschneller Vorgangsablauf, aber auch vielfältige Automatisierungsmöglichkeiten sind die Folge. Insbesondere Transport- und Liegezeiten der Dokumente entfallen gänzlich.

Für das Erstellen des Workflows stellt das ELO-System einen grafischen Designer zur Verfügung. Mit dessen Hilfe lassen sich die bestehenden Geschäftsprozesse rasch erfassen und mit zusätzlicher Logik (zuständiger Sachbearbeiter, Betragsprüfung, Verweildauer usw.) belegen. Dabei sind beliebig komplexe Strukturen möglich. Außerdem lassen sich Workflows schachteln und externe Mitarbeiter per E-Mail

Die Highlights von ELO

- Standortübergreifende Verfügbarkeit von Dokumenten aus unterschiedlichen Applikationen
- Integrierte Workflow-Engine zur Prozessoptimierung
- Revisionssicherheit der archivierten Daten
- effizientes Speichermanagement
- Doublettenkontrolle
- Versionsverwaltung von Dokumenten □ ab ELOenterprise plattformunabhängig
- Windows-Client, Java-Client *, .NET-Client *
- Terminalserver- und CITRIX-fähig
- unterstützte Datenbanken: MS SQL und Oracle
- Zahlreiche Schnittstellen zu Standardanwendungen:
- Microsoft Office, MS Exchange, Lotus Notes, ERP, CAD und vielen weiteren Systemen

* ab 2007